

MERKBLATT GRUNDWASSERABSENKUNG BEI BAUVORHABEN IM STADTTEIL ELSEN

(STAND 10/2016)

Dieses Merkblatt soll die am Bauvorhaben Beteiligten, insbesondere Bauherren, Entwurfsverfasser/Architekten, Bauunternehmer, Bauleiter über die Thematik Grundwasser im Stadtteil Elsen informieren.

Allgemeines

Durch seine geologischen Gegebenheiten liegt der Ortsteil Elsen nahezu mit seiner gesamten Fläche in einem wasserwirtschaftlich sensiblen Bereich. So kann es problematisch werden die anfallenden Grundwasserabsenkungsmengen der städtischen Kanalisation / oder einem Gewässer zuzuführen. Die Situation kann sich insbesondere durch parallele Bauvorhaben mit großen Einleitungsmengen verschärfen. Daher kann es ggfs. dazu kommen, dass geplante Bauvorhaben koordiniert werden müssen und evtl. nur zeitlich versetzt realisiert werden können. Eine frühzeitige und gründliche Planung durch die beauftragten Entwurfsverfasser/Architekten ist deshalb sehr wichtig.

Baugrundgutachten im Rahmen der Planungsphase des Entwurfsverfassers

Der Entwurfsverfasser hat sich frühzeitig mit den Baugrund- und Grundwasserverhältnissen auseinanderzusetzen. Ggfs. sind in der Vorplanung konstruktive Alternativen oder auch verschiedene Absenkverfahren/Gründungsverfahren alternativ gegenüberzustellen.

Durch ein Baugrundgutachten ist i.d.R. zu klären welche Grundwassermengen (in l/s) für welchen Zeitraum in welchen Kanal bzw. Gewässer eingeleitet werden sollen.

Ferner muss das Gutachten eine Aussage dazu treffen, dass die Baugrube so angelegt wird, dass im Falle einer Flutung (z.B. Ausfall Absenkanlage oder durch Starkregen) keine Schäden – auch für Dritte und deren Eigentum – entstehen können.

Das Baugrundgutachten ist im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens dem Bauordnungsamt vorzulegen.

Bzgl. der Grundwassereinleitung in die Regenkanalisation wenden Sie sich bitte frühzeitig an den:

Stadtentwässerungsbetrieb Paderborn (STEB)

Bentfelder Str. 12

33106 Paderborn

Tel.: 05251/88-2800

Mail: info@steb-paderborn.de

Bzgl. der Grundwassereinleitung in ein Gewässer wenden Sie sich bitte frühzeitig an den:

Kreis Paderborn

Aldegreverstr.10 – 14

Umweltamt (Sachbereich 1)

33102 Paderborn

Tel.: 05251/308-6624